

Vorwort.

Mitten in rüthigster Thätigkeit und Bearbeitung des vorliegenden 34. Jahrgangs ist der Herausgeber des „Adreßbuch der Stadt Wiesbaden“ plötzlich verschieden. Wir unterzeichneten Nachfolger, seit mehreren Jahren Mitarbeiter, haben es uns zur Aufgabe gemacht, das Buch zu Ende zu führen und müssen vor Allem unseren besten Dank aussprechen für die überaus freundliche, zuvorkommende Unterstützung, welche uns allerseits angeboten und zu Theil wurde.

Wir haben es trotz der langen Pause, welche durch das Dahinscheiden unseres geliebten Vaters entstand, doch fertig gebracht, das Buch gegen voriges Jahr eine Woche früher erscheinen zu lassen und können unbeanstandet behaupten, daß wir alles Mögliche gethan haben, dasselbe so richtig und genau herzustellen, daß es seinen Zweck als „Adreßbuch“ vollständig erfüllt.

Bis zum heutigen Tage sind alle Veränderungen, die uns zugesandt wurden und die wir selbst auskundschafteten, im Nachtrage berücksichtigt worden, worauf wir noch ganz besonders aufmerksam machen möchten.

Noch müssen wir erwähnen, daß das im Concurrenz-Adreßbuch enthaltene „Industrie-Verzeichniß“ unserem geliebten Vater bereits Anfangs vorigen Jahres angeboten war; derselbe nahm es jedoch wohlweislich nicht auf und wir folgten seinem Beispiele. Dadurch glauben wir des Dankes aller hiesigen Geschäfts-Inhaber versichert sein zu dürfen. Ferner bemerken wir noch, daß die Neuerungen, wie Buchzeichen und der Druck auf dem Schnitt des Buches, keine Copieen des anderen Adreßbuches sind, sondern uns von den Herren Auftraggebern schon früher zugetheilt wurden.

Zum Schluß wollen wir nicht versäumen, unseren besten Dank für die überaus zahlreiche, noch in letzter Zeit bedeutend zugenommene Subscription auszusprechen.

Wiesbaden, den 22. Juni 1893.

„Wilhelm Zoost Nachfolger“

Else u. Ludwig Zoost.